



Medien in Münster

19.11.2013

Pressemitteilung: Fracking im Münsterland - was geht mich das an? Und was ist das überhaupt?

Die SPD Hilstrup-Berg Fidel lädt ein zur öffentlichen Veranstaltung mit Stefan Henrichs (BürgerInitiative Gegen Gasbohren eV, Drensteinfurt) am 21.11.2013, 20h im Café Papageno (1. Stock), Hilstrup, Marktallee 39

Stefan Henrichs von der BIGG – BürgerInitiative Gegen Gasbohren eV aus Drensteinfurt referiert am 21.11.2013, 20h auf Einladung der SPD Hilstrup-Berg Fidel den aktuellen Stand der Diskussion rund um das Fracking, die Förderung von "unkonventionellem" Erdgas in unserer Region. Es geht an diesem Abend um die Technik, um die Auswirkungen auf Landschaft, Luft, Boden und Wasser - und um die Frage, ob und unter welchen Voraussetzungen wir diese Technik überhaupt im Münsterland verantworten können. Die Förderung von "unkonventionellem" Erdgas mit der Fracking-Technologie ist zurzeit nicht in den Schlagzeilen, aber die Fragen sind nach wie vor offen: welche Auswirkungen hätten die vielen Bohrungen, die dafür auch im Münsterland anstünden?

Wie viel Beton auf den Feldern, wie viel Gift und sonstige Probleme im Untergrund?
"Giftspritze für den Boden" titelte die Süddeutsche Zeitung im Juni, und das Thema ist wieder auf der Tagesordnung, sobald die Koalitionsverhandlungen in Berlin abgeschlossen sind. In den USA wird diese Technologie intensiv genutzt zur Steigerung der Öl- und Gasförderung und lässt dort aktuell die Energiepreise purzeln.

Worum es genau geht, referiert Stefan Henrichs am Donnerstag, 21.11.2013 ab 20h auf Einladung der SPD Hilstrup-Berg Fidel im Café Papageno (1. Stock) in Hilstrup, Marktallee 39. Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist kostenlos. Wer sich schon vorab informieren möchte, findet unter www.spd-hiltrup.de/Gasbohren/1279/gift-in-hiltruper-trinkwasser einen Überblick zum Thema.

Mit freundlichen Grüßen

Henning Klare

Vorsitzender